

# Pfarreifasnacht 2020



In der Pfarrei Steinach hat die Pfarreifasnacht ihren festen Platz im Terminkalender. Es ist ja eine frohe Botschaft, die uns Christen anvertraut ist, und so darf auch Fröhlichkeit und Heiterkeit Platz finden in der Kirche.

Am Fasnachtssonntag 23. Februar waren «Verkleidete und anders Gekleidete» am zum Fasnachtsgottesdienst eingeladen.

Dementsprechend erschienen viele Gottesdienstbesucher geschminkt und verkleidet in der farbenfrohen, fasnächtlich geschmückten Kirche. Die Instrumentalgruppe begleitete den Gottesdienst mit beschwingten Klängen, Liedern und Melodien.



An der Stelle, wo im Gottesdienst normalerweise die Predigt steht, erschienen ein Landwirt und eine Fischersfrau in der Kirche. In Versen und Reimen unterhielten sie sich und schauten dabei auf das vergangene (Jubiläums-) Jahr zurück. Die Anekdoten aus dem Dorf- und Pfarreileben lösen bei den Kirchenbesuchern dieses und jenes Schmunzeln aus. Den Abschluss des Gottesdienstes bildete das Steinacherlied, bei dem tüchtig mitgesungen und geschunkelt wurde.

Nach dem Gottesdienst waren alle zum zweiten Teil der Pfarreifasnacht ins Foyer des Gemeindesaals eingeladen. Othmar Huser unterhielt die Gäste mit Musik und Gesang. Manch einer wagte ein Tänzchen oder machte zumindest bei der Polonaise mit. Auch für Speis und Trank war gesorgt, mit Wüsten, Kaffee und Kuchen.

